

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
A. Einführung	15
I. Problemaufriß	15
II. Gründe für einen Wechsel	16
III. Fallgruppen	17
IV. Vorgehensweise	18
B. Gesetzliche Grundlagen für den Arbeitgeberverbandswechsel	21
I. Verbandsaustritt des Arbeitgebers	21
1. Verbandsrechtliche Problematik	21
a) Einschränkung der Austrittsfrist	22
b) Anwendbarkeit der allgemeinen Regeln auf die Austrittserklärung	24
c) Keine tarifliche Rückwirkung des Austritts	25
d) Wirkung der Kündigungserklärung	25
2. Erweiterte Tarifgebundenheit gem. § 3 Abs. 3 TVG	25
a) Voraussetzungen der erweiterten Tarifgebundenheit	26
b) Wirkung der erweiterten Tarifgebundenheit	27
c) Verfassungsrechtliche Bedenken	28
d) Reformbestrebungen	38
3. Ausnahmen von der erweiterten Tarifgebundenheit gem. § 3 Abs. 3 TVG	41
a) Tarifbindung bei nachträglichem Wegfall der Tarifzu- ständigkeit	41
aa) Fehlende Differenzierung nach dem Anlaß für den Wegfall der Tarifzuständigkeit	44
bb) Herauswachsen aus der Tarifzuständigkeit durch Produktionsänderung	44
cc) Wegfall der Tarifzuständigkeit durch Satzungs- änderung der Verbände	47

dd) Wegfall der Tarifzuständigkeit durch Ausgründung von Betrieben	48
ee) Differenzierung nach Art des Tarifvertrages	52
b) Nachträgliche Änderung des Geltungsbereichs des Tarifvertrages	53
4. Konsequenzen der erweiterten Tarifbindung für die Normenwirkung	58
5. Ende des weitergeltenden Tarifvertrages	58
a) Befristete und auflösend bedingte Tarifverträge	59
b) Ordentliche Kündigung	61
c) Außerordentliche Kündigung	64
d) Wegfall der Geschäftsgrundlage	67
e) Beendigung durch Verstreichenlassen der ersten Kündigungsmöglichkeit	70
f) Beendigung durch Änderung und Ergänzung einzelner Teile des Tarifvertrages	74
g) Zusammenhängende Tarifvertragsmaterien	80
h) Beendigung des fortwirkenden Tarifvertrages trotz Rücknahme der Kündigung	82
6. Nachwirkung der Tarifverträge gem. § 4 Abs. 5 TVG	83
7. Zwischenergebnis	86
 II. Eintritt in einen neuen Arbeitgeberverband	89
1. Voraussetzungen der Tarifbindung	89
2. Geltungsbereich der tariflichen Normen	92
3. Zwischenergebnis	93
 III. Verbandswechsel	93
1. Anwendbarkeit des § 3 Abs. 3 TVG auf den Verbandswechsel ...	93
a) Entstehungsgeschichte und Herkunft des § 3 Abs. 3 TVG ...	94
b) Normzweck des § 3 Abs. 3 TVG	98
c) Gründe für die Geltung des § 3 Abs. 3 TVG bei einem Verbandswechsel	100
2. Zwischenergebnis	101

C. Tarifvertragliche Kollisionen als Folge eines Verbandswechsels	103
I. Regelungsbedürftige Konstellationen	103
II. Mögliche Konstellationen bei der Beteiligung einer oder mehrerer Gewerkschaften bei einem Verbandswechsel	104
III. Lösung nach den allgemeinen Regeln	106
1. Tarifkonkurrenz	106
a) Fälle der Tarifkonkurrenz	108
b) Ablösungsprinzip	109
c) Vereinbarung durch die Tarifpartner	110
d) Grundsatz der Tarifeinheit	111
aa) Anwendung	111
bb) Herkunft des Prinzips der Tarifeinheit	114
cc) Ausnahme vom Prinzip der Tarifeinheit	117
e) Grundsatz der Spezialität	118
f) Die subsidiären Lösungsvorschläge der überwiegenden Ansicht	120
aa) Prinzip der größten Zahl	120
bb) Prioritätsprinzip	122
cc) Prinzip der Sachnähe	122
dd) Wahl des anzuwendenden Tarifvertrages im Wege der einseitigen Leistungsbestimmung	123
g) Vorrang der mitgliedschaftlich legitimierten Tarifverträge	123
h) Vorrang des allgemeinverbindlichen Tarifvertrages	125
i) Günstigkeitsprinzip	127
j) Auflösung der Tarifkonkurrenz je nach Art deren Entstehung	129
k) Stellungnahme	129
2. Tarifpluralität	130
a) Lösung der Rechtsprechung	131
b) Bedenken der Literatur	141
c) Lösung der Literatur	150
3. Betriebliche und betriebsverfassungsrechtliche Normen	151
4. Zwischenergebnis	153

IV. Lösung unter der besonderen Situation des Arbeitgeber-	
verbandswechsels	154
1. Tarifkonkurrenz	154
a) Anwendung der allgemeinen Regeln	154
b) Der Vorrang des Tarifvertrages mit dem bisherigen	
Arbeitgeberverband	158
c) Günstigkeitsvergleich - unabhängig vom Rechtsgedanken	
des § 4 Abs. 3 TVG	160
d) Wahlrecht des Arbeitnehmers	162
e) Vertragliche Angleichung der Arbeitsbedingungen	163
f) Sonderregelung bei der Anwendbarkeit eines	
allgemeinverbindlichen Tarifvertrages	164
g) Arbeitgeberverbandswechsel als staatlich veranlaßte	
Tarifkonkurrenz	164
h) Vorrang des Tarifvertrages mit dem neuen	
Arbeitgeberverband	165
i) Absprache der Tarifvertragsparteien	165
j) Bewertung und Stellungnahme	166
2. Tarifpluralität	171
a) Anwendung der allgemeinen Regeln	171
b) Angepaßte tarifliche Ansprüche von	
Andersorganisierten	171
c) Absprache der Gewerkschaften	172
d) Anwendung des sachnäheren Tarifvertrages	173
e) Anwendung von mehreren Tarifverträgen in einem	
Betrieb	173
f) Geltung des Tarifvertrages des neuen Arbeitgeberverbandes	
g) Bewertung und Stellungnahme	174
3. Zwischenergebnis	176
V. Sonderregelungen für Arbeitnehmer, die gleichzeitig die	
Gewerkschaft wechseln	177
VI. Wechsel des Arbeitgebers zu einem unzuständigen	
Arbeitgeberverband	178

VII. Umfang der Konkurrenz bei verschiedenen Tarifverträgen über unterschiedliche Materien	179
1. Unterschiedliche Laufzeiten und Regelungsbreiten	179
2. Stufentarifverträge	182
D. Friedenspflichten und Arbeitskampfverbote	185
I. Austritt aus dem Arbeitgeberverband	186
II. Eintritt in einen Arbeitgeberverband	192
III. Verbandswechsel des Arbeitgebers	196
1. Zuständigkeit derselben Gewerkschaft für den alten und den neuen Arbeitgeberverband	196
a) Abschluß eines Firmentarifvertrages	196
b) Firmenbezogene Verbandstarifverträge	202
2. Zuständigkeit mehrerer Gewerkschaften	203
IV. Zwischenergebnis	206
E. Zusammenfassung	209
Literaturverzeichnis	213